

JAHRESMAGAZIN

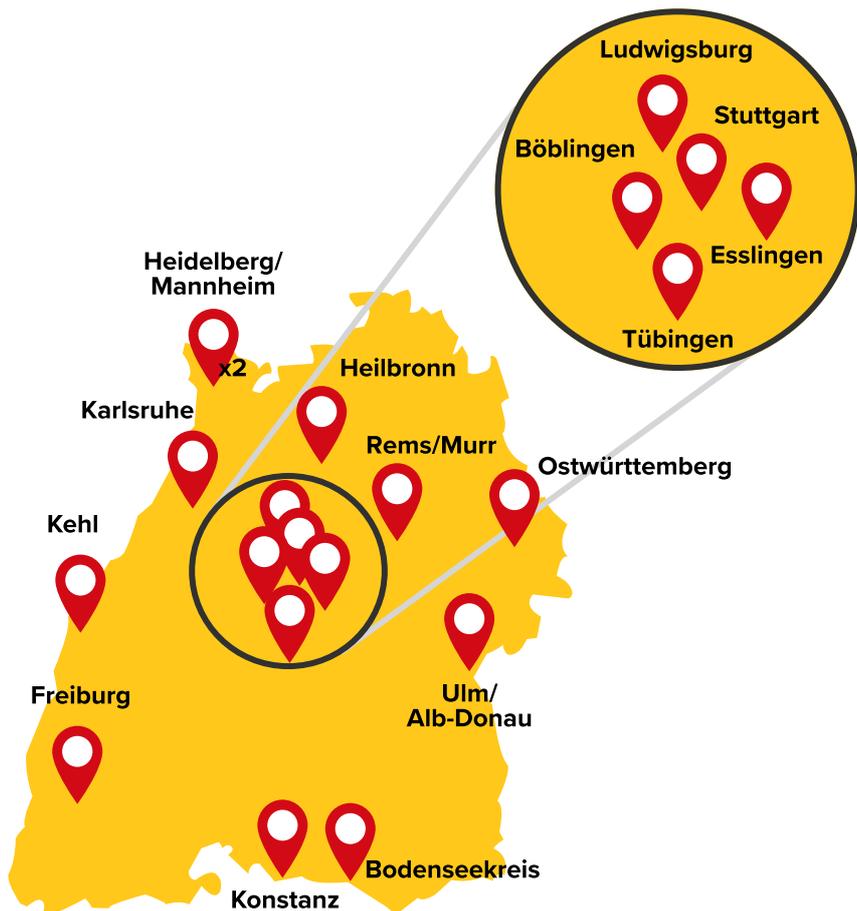
JEF BADEN- WÜRTTEMBERG

2024



Europademo in Stuttgart, 05.05.2024

KREISVERBÄNDE



Impressum - Verantwortlich für den Inhalt:

Sarah Reisinger (Landesvorsitzende)
 Junge Europäer – JEF Baden-Württemberg e. V.
 Kronprinzstr. 13, 70173 Stuttgart
 eingetragen beim Amtsgericht Stuttgart als
 Registergericht unter der Nummer VR 850



JUNGE EUROPÄER - JEF
 BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.

Ausgabe vom 30.06.2025



Liebe Leserinnen und Leser,

„Europe United“: Das ist und bleibt die richtige Antwort auf nationalistisch-imperialistische Bestrebungen weltweit. In der Praxis – das ist uns schmerzlich bewusst – ist ein europäischer Gleichklang aber nicht selbstverständlich. Die Feinde der liberalen Demokratie, die Gegner der Europäischen Union werden auch innerhalb der EU-Grenzen stärker; angespornt und unterstützt von Russlands Diktator. Er überzieht Europa nicht nur mit Krieg und Desinformation, sondern er greift auch in europäische Wahlen ein und europäische Werte an. Demokratische Errungenschaften wie Pressefreiheit, Gewaltenteilung und Minderheitenrechte sind in manchen EU-Mitgliedsländern bedroht. Hinzu kommen politische Alleingänge und Zerreißproben vor allem beim Asylrecht und Klimaschutz. Es ist also keine leichte Stunde für überzeugte Europäerinnen und Europäer. Dafür ist es die wichtigste.

Was die Journalistin und Historikerin Anne Applebaum als „Achse der Autokraten“ bezeichnet, das globale Zusammenspiel von Demokratiefreunden, macht die Europäische Union nicht unbedeutender, sondern bedeutender denn je. Umso bedeutender ist auch die proeuropäische Überzeugungsarbeit, wie sie die Jungen Europäischen Föderalist:innen leisten. Die Leidenschaft für ein vereintes Europa zu entfachen und am Lodern zu halten, insbesondere bei jungen Menschen, ist eine sehr verdienstvolle Aufgabe. Für dieses Engagement möchte ich besonders dem Landesverband Junge Europäer – JEF Baden-Württemberg e.V. von Herzen danken. 2025 fordert uns enorm heraus und schleudert uns viele schwere Fragen entgegen.

Aber eine Antwort kennen wir bereits:

Europe United!

Muhterem Aras MdL
Landtagspräsidentin
Baden-Württemberg



Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Mitglieder der Jungen Europäer Baden-Württemberg,

Europa lebt von den Menschen, die sich für seine Werte, seine Vielfalt und seine Zukunft einsetzen. Sie, die Jungen Europäerinnen und Europäer, tragen mit Ihrem Engagement entscheidend dazu bei, den europäischen Gedanken insbesondere bei den jungen Menschen in unserem Land lebendig zu halten und weiterzuentwickeln. Dafür möchte ich Ihnen als Staatssekretär für Europa meinen herzlichen Dank aussprechen.

Unser gemeinsames Ziel ist ein Europa, das geeint, solidarisch und zukunftsfähig ist – ein Europa, das Klimaschutz, Menschenrechte und Demokratie mit Nachdruck verteidigt. Diese Vision können wir nur gemeinsam verwirklichen, indem wir Brücken bauen, Dialoge fördern und den Zusammenhalt über Grenzen hinweg stärken. Mit Ihren Veranstaltungen und Projekten leisten Sie hierzu einen wichtigen Beitrag, besonders, indem Sie junge Menschen für Europa begeistern und sie ermutigen, selbst aktiv zu werden.

Gerade in Zeiten, in denen Populismus und Nationalismus wieder an Boden gewinnen, ist es wichtiger denn je, dass wir für ein starkes, geeintes und demokratisches Europa eintreten. Ihre Arbeit zeigt, dass Europa kein abstraktes Konzept ist, sondern ein lebendiges Projekt, das von uns allen getragen und gestaltet wird.

Das Land Baden-Württemberg wird Sie auch weiterhin mit voller Überzeugung dabei unterstützen, Ihre Projekte umzusetzen und den europäischen Gedanken in die Breite zu tragen. Ich bin stolz darauf, Partner einer Gemeinschaft junger Menschen zu sein, die den europäischen Geist so tatkräftig verkörpert.



In diesem Sinne wünsche ich Ihnen weiterhin viel Erfolg, kreative Ideen und zahlreiche begeisterte Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Lassen Sie uns auch 2025 gemeinsam an einem Europa arbeiten, das auch für kommende Generationen ein Ort des Friedens, der Freiheit und der Zukunft bleibt.

Mit herzlichen Grüßen

Florian Hassler

**Staatssekretär für politische Koordinierung und Europa im
Staatsministerium Baden-Württemberg**



Treffen des JEF-Landesvorstandes mit Staatssekretär Hassler, 24.04.2024



Liebe JEF-Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

im letzten Jahr stand alles im Zeichen der Europawahl und der ersten europaweiten Kampagne der JEF Europe unter der Marke EurHope, die in allen 31 nationalen JEF-Sektionen umgesetzt wurde. Begonnen hat die Kampagne schon 2023 mit einer europaweiten Konsultation, bei der über 1,5 Mio. Stimmen junger Menschen zu den unterschiedlichsten Ideen für die Zukunft Europas eingereicht wurden. Die 15.000 eingereichten Ideen konnten bewertet werden und wurden anschließend in der Agenda of Hope zusammengefasst. Trotz aller Krisen und Herausforderungen, sind junge Menschen voller Hoffnung für Europa und sind bereit, sich aktiv für eine bessere Zukunft einzusetzen.

Dies zeichnet besonders uns als JEF aus und so haben unter dem Dach der EurHope Kampagne unzählige Veranstaltungen in ganz Baden-Württemberg stattgefunden. Von Podien, über Pizza & Politik, Vorträgen, Ständen bis hin zu Workshops und Planspielen war alles dabei. Belohnt wurde dieses Engagement durch die höchste Wahlbeteiligung bei einer Europawahl seit vielen Jahren, auch wenn der angedeutete Rechtsruck Wirklichkeit geworden ist und die meisten Länder der EU sich wieder auf die Ebene der Nationalstaaten zurückziehen. Das Motto EurHope ist aktueller denn je und wird uns noch lange begleiten, wenn wir voller Mut, Zuversicht und Hoffnung für ein demokratisches und föderales Europa kämpfen.

Im Jahr 2024 fand außerdem nach langer Zeit wieder eine Bildungsreise statt, diesmal nach Zagreb, um mehr über die Donaunraumstrategie des Landes Baden-Württembergs zu erfahren. Auch unser Aushängeschild, das JEP!, hat wieder an mehreren Orten mit vielen Helfern und intensiver Vorbereitung stattgefunden.



Die JEF ist für mich und für euch ein Ventil in krisengeprägten Zeiten, in Zeiten wo die eine schlechte Schlagzeile die nächste jagt und das Leben, was wir kennen, aus den Fugen gerät. Bei der JEF haben wir unsere politische und wertebasierte Heimat gefunden, unseren Safe Space, hier werden wir aufgefangen und schöpfen immer wieder neuen Mut und Kampfeswillen, uns für eine bessere Zukunft einzustehen.

Als überparteiliche Organisation ringen auch wir aktuell wieder mehr denn je um Kompromisse zwischen verschiedenen Ansichten. Unsere aktuelle politische Lage zeigt, wie wichtig es ist, weiter im Gespräch zu bleiben, verschiedenen Meinungen zuzuhören und gemeinsam einen Kompromiss zu finden. Lasst uns weiter daran arbeiten, dass Menschen im Gespräch bleiben und unsere Forderungen für ein geeignetes, wertorientiertes, demokratisches und föderales Europa weiterhin verteidigt und vorangetrieben werden.

Ich freue mich auf alles was kommt und wünsche euch viel Spaß beim Durchblättern durch dieses unfassbare Jahr. Das seid ihr alle, seid stolz auf euch! Eure Sarah für den Landesvorstand

Sarah Reisinger
Landesvorsitzende
JEF Baden-Württemberg 2024/25
Stellv. Vorsitzende 2023/2024



Seite 10

Jahresrückblick – Januar bis Mai

All unsere JEF-Aktivitäten des letzten Jahres von Januar bis Juni 2024.

Seite 40

EURHOPE – Europawahlkampagne

2024 hat die JEF mit *EurHope* erstmals europaweit eine gemeinsame Europawahlkampagne unter dem Motto der Hoffnung organisiert.

Seite 44

Jahresrückblick – Juni bis Dezember

Das zweite Halbjahr 2024 mit allen JEF-Aktivitäten von Juli bis Dezember.



Der Landesvorstand

Die Vorstandsmitglieder der beiden Landesvorstände 2023/24 und 2024/25.

Seite 66

Die Kreisverbände

Unsere Kreisverbände, die all unsere Aktivitäten erst möglich machen und vor Ort umsetzen.

Seite 67

75 JAHRE JEF – JUBILÄUM

2024 feiert die JEF ihr 75-jähriges Bestehen seit der Gründung auf der Wachenburg im Norden Baden-Württembergs. Schon in den Anfangsjahren stand, wie auch noch heute, insbesondere der Kampf für ein Europa der offenen Grenzen im Vordergrund.



Grenzsturm ca. 1990



JANUAR 2024

Arbeiten in der EU – JEF Tübingen

Im Rahmen einer Diskussionsrunde wurden Studierende eingeladen, ihre Erfahrungen aus politischen Praktika zu teilen. Diese Praktika fanden bei verschiedenen Institutionen statt, darunter Abgeordnete des Bundestags, Staatsministerium, ZDF, Auswärtiges Amt und der Landesvertretung Baden-Württemberg in Brüssel.

Eurotalk: EU Asylpolitik – JEF Heidelberg/Mannheim

Beim Eurotalk im Januar berichtete das Mitglied Annalena Wirth über die neue EU-Asylreform und welche Folgen diese mit sich bringen wird. Es wurde diskutiert, inwiefern die neue Reform eine wirkliche Lösung der aktuellen Probleme sein könnte und ob die neue Regelung in der Lage sei, Menschenrechte an Außengrenzen zu schützen. Fazit: Wir als JEF finden den neuen Kompromiss äußert kritisch.



Gründungsversammlung – JEF Ostwürttemberg

Die Gründungsversammlung der JEF Ostwürttemberg markierte einen bedeutenden Moment für die Region: Mit der Reaktivierung und Fusion der beiden ehemaligen Kreisverbände Ostalb und Heidenheim wurde ein starkes Netzwerk für europäische Zusammenarbeit geschaffen. Zu den Gästen der Veranstaltung gehörten unter anderem Rainer Wieland MdEP, Vizepräsident des Europäischen Parlaments, sowie Harald Ebner MdB, Stephan Seiter MdB, Martina Häußler MdL, Winfried Mack MdL, die Bürgermeister Hoke und Alemazung sowie Bennet Müller von der Europa-Union.



Gründungsversammlung am 12.01.2024 in Aalen

FEBRUAR 2024

Neujahrsempfang der Europaverbände, Stuttgart

Beim alljährlichen Neujahrsempfang im Neuen Schloss wurde das Publikum auf unsere Europawahlkampagne *#EurHope* eingestimmt und viele Kontakte geknüpft. Nach Staatssekretär Florian Hassler und Evelyne Gebhardt, der EUBW-Landesvorsitzenden richtete auch JEF-Landesvorsitzende Emma Grabow Worte an das versammelte Publikum. Sie rief zur Verteidigung der europäischen Werte und zur Politik für junge Menschen auf.





EurHope-Stand und Gruppenbild beim Neujahrsempfang 2024



Ukrainekundgebung – JEF Tübingen

Zum Jahrestag des russischen Angriffs auf die Ukraine fand in Tübingen eine Demonstration mit Jugendparteien und ukrainischen Organisationen statt. Unter der Moderation von Vera Späth, Kreisvorsitzende der JEF Tübingen, setzten sie ein starkes Zeichen der Solidarität mit der Ukraine.



“Europäer berichten”: Spanien – JEF Heidelberg/Mannheim

Pablo Arnaiz berichtet bei der Februar-Ausgabe von Europäer berichten über die politisch unsichere und teilweise chaotische Lage in Spanien. Die Rolle der EU in diesem Konflikt wird diskutiert.

Infoveranstaltung Europawahl

Zur ersten Podiumsdiskussion des Jahres ging es zum Europasalon der Stadt Böblingen und Pulse of Europe Stuttgart. Neben spannenden Fragen aus dem Publikum waren wir auch mit einem Stand beim anschließenden World Café dabei.



“Made for EU”

Im Haus der Wirtschaft und in Kooperation mit dem Staatsministerium Baden-Württemberg sind unter der Leitung von Miriam Michenfelder Azubis für einen Tag in die Rolle von Europa-abgeordneten geschlüpft. Diskussionsthema der Runde waren Umweltpolitik und der European Green Deal.



MÄRZ 2024

**Twinning Game Night mit JEF Helsinki
– JEF Heidelberg/Mannheim**

Gemeinsam mit dem Twinning Partner JEF Helsinki fand eine Online-Game Night statt, bei der sich die Twinning-Partner gegenseitig besser kennenlernen und über typisch finnische und deutsche Wörter, Gewohnheiten und Bräuche austauschten.



Austausch mit OB Salomo – JEF Ost-Württemberg

Ein Austauschgespräch mit dem Oberbürgermeister Salomo in Heidenheim über Europa, Politik und zivilgesellschaftliches Engagement.

Europäischer AI-Act – JEF Karlsruhe

Im Rahmen des EU AI-Acts, der die Europäische Union als ersten Raum der Welt zur Regulierung künstlicher Intelligenz positionieren soll, fand eine spannende Debatte mit Prof. Dr. René Repasi MdEP, und Reinhard Heil vom Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse des KIT statt.



Eurotalk: Rechtsruck in Europa – JEF Heidelberg/Mannheim

Beim Eurotalk im März wurde das Thema "Rechtsruck in Europa" aus historischer Perspektive beleuchtet. Der Historiker Furkan Yüksel referierte zu den Hintergründen in verschiedenen Ländern und die zeitliche Entwicklung rechtspopulistische Taktiken.



APRIL 2024

Landtagsfahrt zum Europa-Ausschuss – JEF Karlsruhe

Im Europa-Ausschuss des Landtages konnten wir mit dem Besuch des deutschen Botschafters für die Schweiz, Michael Flügge, einen spannenden Einblick in die politische Kultur der Schweiz bekommen sowie in die Herausforderungen bei den neuen Verhandlungen über ein Partnerschaftsabkommen mit der EU. Auch die Arbeit und den Austausch zwischen Parlaments-Ausschuss und Regierungsvertretern wie Staatssekretär Florian Hassler und einige Debatten im Ausschuss konnten wir miterleben. Nach der Führung durch den Landtag diskutierten wir mit Gastgeberin Alena Fink-Trauschel, MdL und Landtags-Vizepräsident Daniel Born über Themen der Europapolitik und die heutigen Herausforderungen an politische Mandatsträger.



Die JEF Karlsruhe zu Besuch im Landtag



Europäischer Bürgerdialog zur Europawahl – JEF Konstanz

Noch vor der finalen Wahlkampfphase hat Konstanz die Begeisterung und das Interesse für die Europäische Idee geweckt und damit auf die Relevanz einer pro-europäischen Wahl im Juni aufmerksam machen. In drei thematischen Gruppen konnten unsere Teilnehmenden gemeinsam mit ausgewählten Experten und Referentinnen in den jeweiligen Fachgebieten diskutieren. Mit dabei waren für die Asyl- und Migrationspolitik MdEP Damian Boeselager, MdB Dr. Ann-Veruschka Jurisch und Kilian Umbach; für die Außen- und Sicherheitspolitik Professor Gerald Schneider und MdB Marcus Faber; sowie für die Klima- und Umweltpolitik MdB Lina Seitzl und Caroline von Kries von der EU-Kommission.



Europa-Ball – JEF Heilbronn

Der Europa-Ball ist eine gemeinsame Veranstaltung mit unserer Mutterorganisation der Europa-Union Heilbronn, die schon seit einigen Jahren durchgeführt wird. 2024 konnten wir die Veranstaltung deutlich größer aufziehen und in der größten Veranstaltungshalle in Heilbronn, der Harmonie, durchführen. Da die Kommunalwahlen und die Europawahl kurz darauf stattfanden, konnten wir auch die politisch Aktiven aus vielen Parteien und Wählervereinigungen in Heilbronn und Umgebung verstärkt mobilisieren. Zudem gab es für Vereine und Tanzschulen die Möglichkeit, ihr Können zu präsentieren. Dies wurde auch für die Öffentlichkeit geöffnet. In Summe waren etwa 500 Personen vor Ort, davon 300 Ballgäste.



Pubquiz – JEF Tübingen

Ein Pubquiz im Irish Pub in Tübingen mit JEF-Interessent:innen. Die Fragen waren dabei alle auf die bevorstehende Europawahl ausgerichtet mit kuriosen Fragen wie: „Wie alt war das älteste MdEP bei Amtsantritt?“



Bildungsfahrt nach Zagreb

Unsere Zagreb-Fahrt war eine Mischung aus politischem Input, kulturellen Highlights und vielen neuen Eindrücken. Wir trafen Politiker und Wirtschaftsexperten, die uns spannende Einblicke in die Zusammenarbeit zwischen Kroatien und Deutschland gaben. Highlights waren unter anderem die Gespräche mit der deutschen Botschaft, der Friedrich-Ebert-Stiftung und der Wahlbeobachtungs-NGO „Gong“, die uns einen Eindruck der komplizierten politischen Verhältnisse in Kroatien während der Parlamentswahlen gaben. Natürlich kam auch Freizeit nicht zu kurz! Ein Pubcrawl, eine Stadttour und der Ausflug zu den Plitvicer Seen sorgten für unvergessliche Momente.



Abendseminar zur Europapolitischen Bildungsarbeit – JEF Konstanz

Das Abendseminar zur europapolitischen Bildungsarbeit diente als Auftaktveranstaltung zu unseren Erstwählerworkshops an Konstanzer Gymnasien. Mit dabei war der Dozent für Fachdidaktik Politik an der Universität Konstanz, Christian Hess, der selbst auch GK-Lehrer ist. Mit seiner Unterstützung haben wir unser Workshop-Konzept evaluiert und verbessert und haben uns über wichtige Aspekte politischer Bildung wie etwa den Beutelsbacher Konsens ausgetauscht. Nach dieser Veranstaltung konnten wir unsere Freiwilligen stärken und sicher in die Workshops senden.



Pizza & Politik Europawahl – JEF Heidelberg/Mannheim

Bereits zum 3. Mal fand Pizza & Politik mit Schwerpunkt Europa in Heidelberg statt. Die Gäste aus der Politik (Michael Bloß MdEP Grüne, Niclas Moldenhauer FDP, Eyke Peveling CDU, Josip Juratovic MDB SPD) konnten mit 140 jungen Menschen aus der Region über 5 Schwerpunktthemen diskutieren. Durch die Wechsel nach jedem Thema, hatte jede Gruppe die Möglichkeit, mit jedem der Politiker ins Gespräch zu kommen. So konnten verschiedene Perspektiven auf gleiche Fragestellungen gewonnen werden.





Eindrücke von "Pizza & Politik" in Heidelberg



„Du hast die Wahl – Gestalte dein Europa!“

Am 30. April haben wir im Landtag Workshops zur Europawahl für 120 Schüler*innen aus Baden-Württemberg durchgeführt. Neben einem Quiz in dem unsere Teilnehmenden ihr Wissen zu Europa testen konnten, gab es die Möglichkeit sich im europapolitischen "Speed-Dating" zu Europa untereinander und mit Politiker*innen verschiedener Parteien zu Europa und der Wahl auszutauschen. Zum Abschluss folgte eine spannende Podiumsdiskussion.



MAI 2024

“Pubquiz Europa” – JEF Ost-Württemberg

Beim “Pubquiz Europa” in Heidenheim mit Fragen zu Europapolitik, europäischer Geschichte und dem Eurovision Song Contest.



“Pizza & Politik” in Tübingen

“Nach den Sternen greifen – Wie weiter mit Europa?” – JEF Tübingen

Podiumsdiskussion mit jungen Kandidierenden für die Europawahl aus Baden-Württemberg. Diskutiert wurde über das Engagement der Kandidierenden und ihre Pläne für Europa. Moderiert wurde die Veranstaltung von Elisabeth aus dem Vorstand der JEF Tübingen. Veranstaltungsort war die Westspitze in Tübingen. Als Diskutant:innen auf dem Podium saßen: Felix Gminder (FDP), Jeremy Tietz (SPD), Anna Peters (Grüne), Louis Krahn (CDU) & Adrian Nantscheff (Volt).



Erstwähler-Workshops – JEF Konstanz

Mit der Herabsetzung des Wahlalters auf 16 Jahre hat JEF als Jugendverband die Verantwortung, junge Menschen für die Europawahl zu sensibilisieren und sie über ihr Stimmrecht aufzuklären. In einem möglichst niedrigschwelligen Format sollten zwei zentrale Fragen geklärt werden:

Warum sollen junge Menschen am 09. Juni zur Wahl gehen und wie finden sie heraus, für welche Partei sie sich entscheiden sollen?

In diesem Rahmen hat die JEF Konstanz einen zweistündigen Workshop entwickelt, in welchem die Schülerinnen und Schüler sich gemeinsam in Form eines kurzen Planspiels mit den Positionen der einzelnen Parteien, sowie den Strategien und Wirkmechanismen von Wahlkämpfen auseinandersetzen. Nach einem kurzen Input über die Funktionsweise und Relevanz des Europäischen Parlaments im institutionellen Gefüge sollten Schülerinnen und Schüler Wahlplakate für zwei drängende Themen der Europawahl entwerfen. Dafür konnten sie sich im Vorfeld zu den Positionen der größeren politischen Parteien informieren und sich dann für einen entsprechenden Slogan sowie Präsentationsstil entscheiden.

Fortgeführt wurde diese Reihe am 16.05.2024 und und 07.06.2024 in anderen Schulen.

Europaaktionstag 2024 Stuttgart

Knapp einen Monat vor der Europawahl haben wir uns mit zahlreichen anderen Europa-Akteuren mit einem Stand auf dem Schlossplatz am Europaaktionstag präsentiert.





Europaaktionstag in Stuttgart

“EurVote Quiznight – get informed, get involved!” – JEF Heidelberg/Mannheim

Die Europawahl ist zwar europäisch, aber die Wahlvorschriften in den einzelnen Ländern hängen vom jeweiligen nationalen Wahlgesetz ab. Während in Deutschland das Wahlalter auf 16 Jahre herabgesetzt wurde, bleibt das Mindestwahlalter in den meisten Mitgliedsstaaten bei 18 Jahren. In einem Vortrag von Europe Direct Karlsruhe wurden die Unterschiede und Gemeinsamkeiten näher beleuchtet.

Es folgte ein unterhaltsames Quiz mit einer Bilder- und Musikrunde sowie Fragen zur europäischen Geschichte, Geographie, Kultur, Gesellschaft und Sport.

Film „Darum gehe ich für Europa wählen“ – JEF Tübingen

Der Vorstand der JEF Tübingen hat für Social Media Videos produziert, in denen sie ihre Entscheidung, pro-europäisch zu wählen, kurz und prägnant erklären. Die Videos haben insgesamt mehrere Tausend Aufrufe erzielt.



Europademo mit Pulse of Europe Stuttgart

Gemeinsam mit Pulse of Europe haben wir vor dem neuen Schloss in Stuttgart für ein vielfältiges, demokratisches Europa und gegen Hass und Hetzte protestiert. Bei jedem Wetter - Europaretter! Vor der Kundgebung haben wir gemeinsam im Europahaus *EurHope*-Plakate gestaltet.





Bildquellen: Uwe Flammer



Europaworkshop mit dem Landratsamt – JEF Tübingen

Wir haben mit der Europabeauftragten des Landkreises Tübingen im Landratsamt Workshops für Tübinger Schüler:innen zu den Themen europäische Sicherheit & Soziale Union gehalten. Im Anschluss war Emma als Landesvorsitzende für eine Podiumsdiskussion mit dem Landrat eingeladen.

Europa-Stand auf dem Maimarkt Mannheim – JEF Heidelberg/Mannheim

In Kooperation mit der Metropolregion Rhein-Neckar wurden Wünsche für Europa gesammelt und auf die Europawahl aufmerksam gemacht. In Gesprächen wurden die Gefahren eines Rechtsrucks erläutert und dafür sensibilisiert.



**Langer Donnerstag zu Europa: Use your vote
– JEF Heidelberg/Mannheim**

In Deutschland durften erstmals auch 16- und 17-jährige ihre Stimme bei der Europawahl abgeben. Zusammen mit dem Jugendkulturzentrum “Forum” wurde eine besondere Europa-Edition in der Reihe Langer Donnerstag veranstaltet. Neben einem Pub-Quiz gab es einen kleinen Input, wie man sich außerhalb der Wahlurne für ein demokratisches Europa engagieren kann, die Community des Jugendkulturzentrums konnte die JEF bei veganen Hotdogs und Getränken außerdem näher kennenlernen.

**Europa-Ape-Tour des StaMi
– JEF Tübingen & JEF Ostwürttemberg**

APE-Tour des Staatsministeriums in BaWü, um über die Europawahl aufzuklären. Die JEF half bei der Begleitung, Auf- und Abbau der Tour-Stände in Aalen, Ulm, Biberbach und Rottenburg.



Kundgebung zum Europatag – JEF Tübingen

Anlässlich des Europatags setzte die JEF Tübingen gemeinsam mit den Jugendparteien und Volt auf dem Holzmarkt in Tübingen ein Zeichen für Europa. Die Veranstaltung wurde von Vera Späth, Kreisvorsitzende der JEF Tübingen, moderiert. Ein Highlight war, als das Glockenspiel der Stiftskirche die Europahymne spielte.



Erstwähler-Abend – JEF Konstanz

Der Gesamtelternbeirat der Stadt Konstanz hatte einen Info-Abend für Schülerinnen und Schüler organisiert, bei dem sich vor allem die Parteien und Kandidaten zur Kommunalwahl vorstellen sollten. Im Zuge der Veranstaltung hatte die JEF Konstanz die Möglichkeit, einen Stand zu den Europawahlen aufzubauen. Sie haben an diesem Abend zahlreiche Gespräche mit jungen Menschen darüber geführt, warum es sich lohnt, bei der Europawahl wählen zu gehen und welche Parteien zur Auswahl stehen. Dank einer Merchandise-Spende des EuropeDirect Zentrums in Friedrichshafen war man bestens ausgestattet, um den Schülerinnen und Schülern auf den Weg zu geben, dass sie ihre Stimme nutzen sollen.



Bildquelle: Jörg-Peter Rau, Südkurier



Europatag-Stand – JEF Heidelberg/Mannheim

Wie jedes Jahr wurde traditionell zum Europatag in der Mannheimer Fußgängerzone ein Europa-Infostand aufgebaut und dort gemeinsam mit den Jugendorganisationen aller demokratischen Parteien zu der bevorstehenden Europawahl informiert.



Teilnahme an Podiumsdiskussionen

Bei Podiumsdiskussionen auf verschiedenen Bühnen, sei es beim Europasalon von Pulse of Europe Stuttgart, dem Landkreis Calw in Nagold oder an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg, wurde für Europa und die Europawahl geworben. Mit voller Energie haben wir uns eingesetzt, um das Publikum zu begeistern und Inhalte der EurHope Kampagne zu platzieren. Dankeschön an unsere Partner, die uns diese Bühnen ermöglicht haben.



Themenabend: politische Situation in Georgien – JEF Tübingen

Ein georgisches Mitglied hat die aktuelle politische Lage in Georgien vorgestellt (foreign agents Gesetz & Wahlvorbereitungen). Anschließend wurde darüber diskutiert und besprochen, wie die EU hier einwirken kann.



Europäischer Stammtisch – JEF Konstanz

Ziel der Veranstaltung war es, aus der Sicht junger Menschen auf die relevanten Positionen der größeren demokratischen Parteien zur Europawahl zu schauen und sich vor allem in einem zwanglosen Rahmen auszutauschen. Dazu lud JEF Konstanz am 23.05.2024 Vertreter der Jugendparteien (Grüne Jugend, Junge Union, Jusos und Julis) in die Bischofsvilla ein. Zunächst hatten die Referenten Gelegenheit, sich selbst und die wichtigsten Positionen ihrer Partei zur Europawahl vorzustellen.

Es wurden Gruppentische vorbereitet, an denen sich nach der ersten Vorstellungsrunde etwa 5-7 Personen jeweils mit einer Parteivertretung austauschen konnten. Dabei wurden verschiedenste Fragen gestellt, unter anderem ging es um die Zukunft der Europäischen Institutionen, die Außen- und Sicherheitspolitik im Hinblick auf den Krieg in der Ukraine und die klimapolitischen Lösungsansätze der verschiedenen Parteien. Nach etwa einer Stunde öffneten sich die Runden, sodass sich alle frei im Raum bewegen konnten und auch direkte Streitgespräche zwischen den verschiedenen Gruppen stattfinden konnten.

In der Rückmeldung der Gäste hieß es wiederholt, die Veranstaltung sei eine gute Gelegenheit gewesen, um ungezwungen und in angenehmer Atmosphäre die Parteien und ihre Positionen kennenzulernen, die eigene Position besser zu einzuordnen und letztlich Informationen für eine fundierte Wahlentscheidung mitzunehmen.

Watchparty zum Eurovision Song Contest – JEF Konstanz, JEF Tübingen, JEF Heidelberg/Mannheim & JEF Ostwürttemberg

Musik verbindet! Deshalb fanden dieses Jahr vier Eurovision-Watchparties in Konstanz, Tübingen, Mannheim und Aalen statt.



Kreideaktion zur Europawahl – JEF Tübingen

In Teams hat JEF Tübingen an verschiedenen vielfrequenzierten Orten in Tübingen Kreideslogans als Erinnerung an die Europawahl auf die Straße gemalt. Dabei sind sie vom Schwäbischen Tagblatt begleitet worden. Ziel der Aktion war es insbesondere mit Menschen außerhalb der “Europabubble” ins Gespräch zu kommen.



Kreideaktion (links) & Podiumsdiskussion (rechts)

Podiumsdiskussion Europawahl – JEF Heidelberg/Mannheim

Zusammen mit der Mannheim Debating Union fand eine Podiumsdiskussion mit den Mannheimer und Heidelberger Kandidierenden für die Europawahl statt, bei denen es sich allesamt um junge Menschen handelte. Dabei wurden den Diskutanten Vincent Oehme (FDP), Emil Schenkyr (Grüne), Emma Lucy Vock (CDU) und Annalena Wirth (SPD) Fragen aus den drei Politikbereichen Klimaschutz, Migration und Rechtsruck in Europa gestellt. Es wurde kritisch hinterfragt, wie die Kandidierenden den Beitrag ihrer Parteien hinsichtlich einer wirksamen Europa-Politik im Rahmen der letzten German Vote Abstimmungen bewerten.



EurHope-Fotobox beim Campus-Festival – JEF Konstanz

Beim jährlichen Campus-Festival in Konstanz treffen sich zahlreiche junge Menschen aus ganz Deutschland. Hochschulgruppen aus Konstanz haben traditionell die Möglichkeit, mit eigenen Ideen zum Rahmenprogramm beizutragen. In diesem Jahr hat JEF Konstanz zum ersten Mal einen Stand betreut und hat eine Fotobox aufgebaut, in der lustige und schöne Erinnerungsfotos entstanden sind. Nicht fehlen durften dabei allerdings die EurHope-Kampagnen-Elemente vor dem Europa-Sternenhimmel. Verbunden mit einem kurzen Gespräch über die EU-Wahlen konnten sie durch diese Aktion nochmal viele junge Menschen in lockerer Atmosphäre auf die Europawahl aufmerksam machen.





Twinning-Event mit JEF Helsinki: EU Elections – JEF Heidelberg/Mannheim

Kurz vor den EU-Wahlen gab Manuel Müller, Finnish Institute of International Affairs und ehemaliger JEFer, einen Überblick darüber, was die Umfragen für das europäische Parlament ab 2024 vorausgesagt haben. Mit großer Expertise erklärte Manuel, welche Koalitionen möglich sein könnten und was diese für die zukünftige Arbeit des Parlaments bedeuten würde. Die Veranstaltung fand in Präsenz in Helsinki statt und wurde mit gleichzeitigem Online-Stream nach Heidelberg und Mannheim übertragen.

Workshop für europäisches Jugendorchester – JEF Heidelberg/Mannheim

Es wurde ein dreistündigen Workshop für das European Youth Orchestra, einem Projektorchester mit Teilnehmenden aus ganz Europa, veranstaltet. Hier ging es um die anstehende Europawahl, welche mit den Teilnehmern durch eine Art Planspiel simuliert wurde.



“Unser Grundgesetz – Auftrag für den demokratischen Alltag?” – JEF Tübingen

JEF Tübingen war bei einer Veranstaltung des Weltethos Instituts Tübingen vertreten und hat mit anderen demokratischen Organisationen über unseren gesellschaftlichen Beitrag zur Wahrung des Grundgesetzes und Schutz unserer Demokratie diskutiert.

“Use your vote – Nutze Deine Stimme”: Ringvorlesung zur Europawahl 2024 – JEF Bodenseekreis

An der Zeppelin Universität (ZU Friedrichshafen) organisierte die JEF Bodenseekreis eine 14-teilige Vorlesungsreihe von Februar bis Juni 2024 zu der bevorstehenden Europawahl. Geladen waren Gäste aus Wissenschaft und Politik, die in Gastvorträgen und Diskussionsrunden zu verschiedenen politischen Themenfeldern referierten.



Bildquelle: ZU/Sebastian Paul



**“Demokratiefest”:
Neustadt an der
Weinstraße – JEF
Heidelberg/Mannheim**

Auf dem Demokratiefest in Neustadt an der Weinstraße war die JEF Heidelberg-Mannheim mit einem Infostand vertreten um die EurHope-Europawahlkampagne zu präsentieren und zu den bevorstehenden Wahlen zu informieren.



EURHOPE

for the future

Die Fakten

IN 27 EU-MITGLIEDSSTAATEN

IN 22 SPRACHEN

ALTERSSPANNE 15 BIS 35

ALLE GESCHLECHTER

ALLE BILDUNGSABSCHLÜSSE

EurHope - Europawahlkampagne

Zum ersten Mal haben alle JEF-Sektionen unter dem Motto „EurHope for the Future“ eine gemeinsame gesamteuropäische Kampagne zu den Europawahlen 2024 auf die Beine gestellt. Bereits im Mai 2023 wurde eine Konsultationsplattform ins Leben gerufen, auf der junge Menschen ihre Ideen für die Zukunft Europas einbringen und über die Vorschläge anderer abstimmen konnten – um ihren Wünschen und Hoffnungen eine Stimme zu geben. Im Laufe des Jahres kamen so über 1,5 Millionen Stimmen zusammen. Die Ergebnisse wurden als „Agenda der Hoffnung“ unter der Schirmherrschaft von EU-Kommissionsvizepräsidentin Dubravka Šuica an die Europäische Kommission übergeben und bildeten zugleich das Sprungbrett für die Umsetzung von EurHope in Baden-Württemberg.





EurHope in Baden-Württemberg

Mit zahlreichen Aktionen, Veranstaltungen und Events haben wir die JEF-Europawahlkampagne unter dem Motto EurHope in Baden-Württemberg zum Leben erweckt. Als JEF Baden-Württemberg waren wir offiziell bei sieben Podiumsdiskussionen, Redebeiträgen und Demonstrationen vertreten. Ein ebenso zentraler Baustein waren die vielfältigen Aktionen unserer Kreisverbände, die mit eigenen EurHope x JEF-BW-Designs plakatierten und sich sichtbar für ein starkes Europa engagierten. Besonders hervorzuheben ist unsere Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern – etwa als fester Bestandteil der Europa-Ape-Tour des Staatsministeriums – mit denen wir gemeinsam erfolgreich für eine hohe Wahlbeteiligung werben konnten.



AGENDA DER HOFFNUNG



DEMOKRATIE UND EU-INSTITUTIONEN

1. STÄRKUNG DER TRANSPARENZ UND DES ETHISCHEN VERHALTENS VON AMTSTRÄGER:INNEN
2. STÄRKUNG DER EFFIZIENZ DER EUROPÄISCHEN JUSTIZSYSTEME
3. STÄRKUNG DER BÜRGERBETEILIGUNG UND DES EU-VERSTÄNDNISSES DER BÜRGER:INNEN



KLIMAWANDEL UND UMWELT

4. ENTWICKLUNG EINES EFFIZIENTEREN UND BESSER ZUGÄNGLICHEN SCHIENENVERKEHRS
5. STÄRKUNG DER NACHHALTIGEN EUROPÄISCHEN INDUSTRIE UND DES RECYCLINGS
6. FÖRDERUNG DER INNOVATION IN DER EUROPÄISCHEN LANDWIRTSCHAFT UND DER NACHHALTIGEN LANDWIRTSCHAFT
7. VERSTÄRKUNG DES SCHUTZES DER BIOLOGISCHEN VIelfALT INNERHALB UND AUSSERHALB DER EU
8. BESCHLEUNIGUNG DER ENERGIEWENDE UND REDUZIERUNG DER KOHLENSTOFFEMISSIONEN



WIRTSCHAFT UND SOZIALE GERECHTIGKEIT

9. ERLEICHTERUNG DES ZUGANGS ZUR BESCHÄFTIGUNG, INSBESONDERE FÜR DIE JUGEND
10. FÖRDERUNG VON "MADE IN EUROPE"





DIE EU IN DER WELT

11. STÄRKUNG EINER SOUVERÄNEN DIPLOMATISCHEN STIMME DER EU IN DER WELT



GESUNDHEIT UND BILDUNG

12. VERSTÄRKUNG DER MASSNAHMEN AUF EU-EBENE ZUR VERBESSERUNG UND KOORDINIERUNG DER BILDUNG

13. VERSTÄRKUNG DER EU-MASSNAHMEN FÜR INTEGRIERTE UND HARMONISIERTE GESUNDHEITSSYSTEME



FORSCHUNG UND INNOVATION

14. SCHAFFUNG EINES EFFIZIENTEREN EUROPÄISCHEN RECHTSRAHMENS FÜR DIE EINWANDERUNG



MENSCHENRECHTE UND MIGRATION

15. FÖRDERUNG VON FORSCHUNG, INNOVATION UND TECHNOLOGIE IN EUROPA



JUNI 2024

EuroParty – JEF Heidelberg/Mannheim

Am Freitag vor der Europawahl hat die zweite Europa-Party stattgefunden, die vom Kreisverband zusammen mit ESN Heidelberg organisiert wurde. Hier sind internationale Erasmus-Studenten und weitere junge Menschen aus Heidelberg zum Feiern zusammengekommen. Austausch verschiedener Kulturen und die Erinnerung an die anstehende Wahl standen im Fokus. Am Glücksrad am Eingang konnten die Besucher sich spielerisch zur Wahl informieren.

EU-Wahlparty – JEF Konstanz

In Kooperation mit der Hochschulgruppe Studis gegen Rechts verfolgte JEF Konstanz am Wahlabend gemeinsam die Hochrechnungen, Live-Schalten und Diskussionen. Dabei wurde ausgiebig über den vergangenen Wahlkampf und die Bedrohungen für die demokratische Mitte diskutiert. Die Veranstaltung stellte für ihn insgesamt einen gelungenen Abschluss der intensiven Bemühungen während der Wahlkampfphase dar.

Europawahl für Beginner – JEF Tübingen

Im Rahmen des Events bereitete JEF Tübingen einen Input zu den Grundlagen der EU-Wahl und des Europäischen Parlaments vor und erläuterte anhand dessen den Ablauf der Europawahl. Es folgte eine Fragerunde sowie eine abschließende Diskussion über die Funktionalität und die Unterschiede der nationalen Wahlen.



Bildungsfahrt “Ungarn und die EU: Zwischen Dialog und Disziplinierung” – JEF Konstanz

Das Ziel der jährlichen Bildungsreise im Sommer war 2024 Budapest, um die politischen und gesellschaftlichen Strömungen in dem aktuell wohl umstrittensten Mitgliedstaat kennenzulernen. Auf dem Programm standen unter anderem Gespräche mit Abgeordneten der Opposition, der Austausch mit pro-europäischen zivilen Organisationen wie auch der JEF Budapest / Ungarn sowie historische Führungen. JEF Konstanz konnte große Inspiration für das eigenes pro-europäisches Engagement mitnehmen, weil sie gesehen haben, unter welchen teils widrigen Voraussetzungen andere junge Menschen für die Europäische Idee kämpfen. Gleichzeitig konnte Budapest als weltoffene und dynamische Stadt Hoffnung darauf geben, dass sich die Beziehungen zwischen Ungarn und der EU durch die Aufrechterhaltung eines Dialogs langfristig wieder verbessern wird.



“Europawahl 2024 - Was steht auf dem Spiel?” – JEF Kehl

Am 4. Juni 2024 diskutierte JEF Kehl das Thema an der Hochschule Kehl aus verschiedenen Perspektiven. Mit dabei waren Florian Ziegenbalg vom Staatsministerium, Bruno Bauer von der JEF Freiburg sowie Louis Ritter von den JE Straßburg (JEF). Die Veranstaltung wurde von Studierenden der Hochschule Kehl moderiert.

TUM Heilbronn: Europa-Veranstaltung – JEF Heilbronn

Die Technische Universität München wollte im Rahmen der Begrüßung ihrer neuen Studenten in Heilbronn ihnen Heilbronn und die Region durch eine Einführungswoche näherbringen. Da der Anteil der internationalen Studenten sehr hoch ist, stand am Freitag das Thema Europa im Fokus. Hierzu stand eine Podiumsdiskussion auf dem Programm. JEF und Europa-Union Heilbronn wurden eingeladen, unsere Organisationen im Foyer des Bildungscampus vorzustellen.

RACT & Klimastreikwochenende – JEF Tübingen

Vorstandsmitglied Elisabeth hat für die JEF auf dem Klimastreik von Fridays for Future eine Rede darüber gehalten, was die EU beim Klimaschutz tun muss. Danach war JEF mit einem Infostand über die Europawahl auf dem bekannten RACT Festival in Tübingen vertreten.



JULI 2024

Europas Rechte – JEF Tübingen

Dr. Rolf Frankenberger vom Institut für Rechtsextremismusforschung in Tübingen hielt einen spannenden Input zum Thema und leitete eine anschließende Diskussion über Strategien, wie man Rechtsextremen begegnen kann.

Stand beim Internationalen Fest in Aalen – JEF Ostwürttemberg

Info- und Getränkestand mit einem vielfältigem Angebot beim Internationalen Fest in Aalen.

Europawahl für Beginner – JEF Tübingen

Melanie Thut war für die Studium Generale Reihe zu den Europawahlen in Tübingen und hat die Ergebnisse der *EurHope*-Kampagne der bei anschließender Diskussion vorgestellt.



SEPTEMBER 2024

Hertensteiner Gespräche – JEF Heilbronn

Die Hertensteiner Gespräche sind das politische Jahres-Highlight der JEF Heilbronn und Europa-Union in Heilbronn. Mit inzwischen knapp interessierten 100 Teilnehmern aus ganz Europa findet diese Veranstaltung inzwischen sogar auf dem Bundeskongress der Europa-Union prominente Nennung. Auch Land-, Bundes- und Europaabgeordnete waren erneut anwesend, nennenswert auch die Teilnahme des französischen Generalkonsuls. Die JEF Heilbronn war mit knapp 10 Teilnehmern vertreten, traditionell waren Mitglieder auch wieder an der Leitung von Gesprächskreisen beteiligt.



Landesversammlung 2024

Am 7. und 8. September 2024 fand die diesjährige Landesversammlung statt. Es kamen über 60 JEFer:innen aus den verschiedenen Kreisverbänden des Bundeslandes zusammen, die gemeinsam in Stuttgart tagten. Die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Jonathan Makurath (JEF Stuttgart), Thomas Schumacher (JEF Tübingen) und Jeremy Tietz und David Hutzler (JEF Konstanz) wurden verabschiedet. Es wurde außerdem ein neuer Landesvorstand gewählt. Die neue Landesvorsitzende ist fortan Sarah Reisinger (JEF Heidelberg/Mannheim), die bereits im vorherigen Jahr stellvertretende Landesvorsitzende war. Die Posten der Stellvertreter:innen werden zukünftig Emma Grabow (JEF Konstanz), Erik Romera Tiedemann (JEF Konstanz) und Tobias Schied (JEF Ostwürttemberg) bekleiden. Neuer Schatzmeister ist Sven Bennewitz (JEF Karlsruhe) und Landespressesprecherin ist weiterhin Sophie Henle (JEF Heidelberg/Mannheim). Es wurden zudem alle Beisitzerposten neu besetzt und zwar von Anny Ngo (JEF Heidelberg/Mannheim), Jonas Haug (JEF Konstanz), Klaas Hamann (JEF Freiburg) und Maxime Götz (JEF Stuttgart).







OKTOBER 2024

Europäisches Pubquiz – JEF Tübingen

Zum Semesterauftakt veranstalte die JEF Tübingen ein unterhaltsames Pubquiz für Interessierte mit wissenswerten und kuriosen Fragen.

Bundeskongress der JEF Deutschland in Frankfurt

Anfang Oktober kamen in Frankfurt am Main über 120 JEFer:innen zusammen, um den diesjährigen Bundeskongress abzuhalten. Von Freitagmittag bis Sonntagmittag tagten wir zusammen mit den anderen Landesverbänden und dem Bundesvorstand. Auch in diesem Jahr stellte die JEF BW mit 21 Delegierten wieder die mit Abstand größte Delegation. Der 75. Bundeskongress der JEF Deutschland stand ganz im Motto des Jubiläumsjahrs *“Vision. Reform. Realität.”* Am Freitag folgte außerdem ein Besuch bei der EZB-Zentrale in Frankfurt.

Neben einer ausführlichen Antragsdebatte und einem tollen Rahmenprogramm inklusive Fishbowl-Diskussion mit ehemaligen JEF-Vorsitzenden, wurde der bisherige Bundesvorstand verabschiedet. Besonderer Dank galt Clara Föllner (Bundesvorsitzende) und Emmeline Charenton (Bundessekretärin), die nach 4 Jahren Bundesvorstand nicht wieder zur Wahl antraten. Es standen außerdem die Wahlen zum neuen Bundesvorstand, bei der Melanie Thut aus Baden-Württemberg zur neuen Bundesvorsitzende und Matthias Meinert aus NRW zum neuen Bundessekretär gewählt wurde.





Delegation der JEF BW beim JEF-Bundeskongress

Uni-Rallye in der Erstiwoche – JEF Konstanz

In der Erstiwoche kommen zahlreiche neue Studierende zum ersten Mal an die Uni Konstanz und müssen sich in dem verwinkelten Gebäude erstmal zurechtfinden. Das nahm JEF Konstanz zum Anlass eine Europäische Schnitzeljagd zu organisieren, in der mehr als 15 Gruppen gemeinsam die Uni erkunden konnten und an verschiedenen Stationen Wissens- und Rätselfragen zu Europa beantworten mussten. Die drei besten Teams wurden im Anschluss noch mit einem Freigetränk im Uni-Biergarten belohnt, wo sie auch mit den vielen anderen Teilnehmenden ins Gespräch kamen. Während der gesamten Erstiwoche hat JEF Konstanz noch einige weitere Veranstaltungen durchgeführt und konnten so viele Erstsemester auf JEF aufmerksam machen und sie für unsere nächsten Veranstaltungen begeistern.



Eurotalk: Schengen adé? Europas Grenzregime in der Krise – JEF Heidelberg/Mannheim

Beim Impulsvortrag mit dem Titel „Schengen adé? Europäische Grenzregime in der Krise“ ging es um ein Thema, das zur absoluten Kern-DNA von JEF gehört: der Vision eines gemeinsamen, grenzenlosen Europas. Unvermutet eingeholt wurde diese zuletzt von gegenläufigen Entscheidungen in der Tagespolitik. Entsprechend lebhaft fiel die anschließende Diskussion aus. Wenn Europa sich grenzpolitisch derart von den europäischen Grundwerten verabschiedet, müssen wir uns ernsthaft Sorgen um das Fortbestehen und den Geist von Schengen machen.

“March for Open Borders”

Die JEF Baden-Württemberg beteiligte sich an der gemeinsamen Grenzdemo von Volt, JEF und der Europa-Union in Schengen, um gegen die, September in Deutschland und weiteren Ländern, eingeführten Grenzkontrollen zu demonstrieren. Bei der Demo waren ca. 400 überzeugte Europäer anwesend, die Demo führte von Perl über Apach nach Schengen und war Teil der wieder aufgenommenen “don’t touch my schengen” Kampagne der JEF. Dem vorausgegangen waren ein Beschluss auf dem Bundeskongress und ein offener Brief an die Bundesregierung verbunden mit einer Petition zur sofortigen Beendigung der nationalen Grenzkontrollen und zum Finden europäischer Lösungen statt nationaler Alleingänge. Die JEF und andere proeuropäische Akteure aus der Zivilgesellschaft stellen sich klar gegen Grenzkontrollen an deutschen Landesgrenzen.

#Don'tTouchMySchengen



EU-Azubigipfel 2024

Am besten versteht man Politik, indem man sie selber macht oder zumindest simuliert, oder Abgeordneter des Jungen Europäischen Parlaments (JEP) ist, wie in Waiblingen am 30. Oktober.

Knapp 50 Auszubildende schlüpfen dazu im Landratsamt des Rems-Murr-Kreises für einen Tag in die Rolle von EU-Parlamentariern und diskutierten einen Gesetzesentwurf zum Thema Plastikvermeidung in der Europäischen Union. Das Europe Direct Stuttgart gab einen Einblick in den Aufbau der Europäischen Union und bereitete die jungen Abgeordneten auf ihre Rolle vor.

Bei einer Live-Schalte nach Brüssel in das Europabüro der baden-württembergischen Kommunen konnten weitere spannende Einblicke in die aktuellen Themen und die Arbeit vor Ort gewonnen werden.

Wir möchten uns noch einmal herzlich beim Rems-Murr-Kreis für das Ermöglichen dieser Veranstaltung bedanken. Seit 2013 richten wir mit den Landkreisen Göppingen, Rems-Murr und Ostalb den alljährlichen EU-Azubigipfel aus, der immer abwechselnd in einem der genannten Landkreise stattfindet.



NOVEMBER 2024

Verleihung des Konstanzer Konzilpreises – JEF Konstanz

In diesem Jahr wurde der Konzilspreis zum fünften Mal durch den pro-europäischen Konzilsverein der Stadt Konstanz verliehen. Er zeichnet damit die litauische Politikwissenschaftlerin Professor Dr. Margarita Šešelgytė für ihr großes Engagement für eine gemeinsame Europäische Außen- und Sicherheitspolitik aus. Die Laudatio hielt die Patin des diesjährigen Preises, Dr. Dalia Grybauskaitė, die ehemalige litauische Präsidentin und EU-Kommissarin. JEF Konstanz freute sich sehr über die Einladung zur Preisverleihung und bereicherte den Europamarkt im Foyer des Bodenseeforums mit einem eigenen JEF-Stand. An dem Abend konnten viele inspirierende Gespräche geführt werden und nochmal ganz viel EU-Spirit für die nächsten Wochen mitgenommen werden.



Kreisvorstand der JEF Konstanz mit Preisträgerin Professor Dr. Margarita Šešelgytė und Patin Dr. Dalia Grybauskaitė, ehem. Präsidentin Litauens und EU-Kommissarin



Europäer berichten: Österreich – JEF Heidelberg/Mannheim

Das Mitglied Adrian Hauptmeier hielt einen Vortrag zur aktuellen Lage in Österreich. Wer schon immer einmal die parteipolitisch verzwickte und an Skandalen reiche Kultur unseres Nachbarlandes auf unterhaltsame Weise kennenlernen wollte, hatte hier reichlich Gelegenheit. Immer wieder durch spaßige Quizfragen aufgelockert, kam nie Langeweile auf, den Anwesenden wurde ein überaus detailreicher und fachkundiger Vortrag geboten. Zur Sprache kamen dabei nicht nur die oft unreal anmutenden Absurditäten des Systems, sondern auch deren Wechselwirkung mit einer vom etablierten Politikbetrieb zusehends enttäuschten Gesellschaft und einem Führungspersonal, das sein Heil längst über Parteigrenzen hinweg im Populismus sucht. Viele Fragen folgten. Die drängendste Frage "Ist eine vergleichbare Entwicklung für Deutschland zu befürchten?" konnte naturgemäß nur in der Schwebelage zwischen Furcht und Hoffnung beantwortet werden.

**Europäisches Pubquiz
– JEF Ludwigsburg**

Im Studententreffpunkt Schütte wurde von der JEF Ludwigsburg ein großes europäisches Pubquiz mit zahlreichen Teilnehmern und neuen Interessenten veranstaltet.



Bildungsreise nach Warschau – JEF Ostwürttemberg

Die Reise bot ein abwechslungsreiches Programm aus kulturellen, politischen und historischen Aktivitäten. Der Austausch mit Institutionen wie der deutschen Botschaft, der Heinrich-Böll-Stiftung und dem Bundestag, kombiniert mit Besuchen von Museen und Mahnmalen, vermittelte vielfältige Eindrücke von den deutsch-polnischen und Europäischen Beziehungen und regte zum Nachdenken über europäische Geschichte und Gegenwart an.



Die JEF Ostwürttemberg mit Roderich Kieseewetter (oben) und bei der Heinrich-Böll-Stiftung Warschau (unten)



Außenpolitische Bildungsfahrt zum Europäischen Parlament – JEF Konstanz

Als Höhepunkt der aktuellen Themenreihe zur Europäischen Außen- und Sicherheitspolitik organisierte JEF Konstanz eine Parlamentsfahrt während der Sitzungswoche in Straßburg. Im Vorfeld bereiteten sich die Teilnehmenden bei den Stammtischen thematisch vor, indem sie unter anderem die Rolle des Europäischen Parlaments in der GASP untersuchten. In Straßburg selbst gab es einen sehr spannenden Austausch mit drei Abgeordneten, die in der außenpolitischen Arbeit aktiv sind: Sergey Lagodinsky (Bündnis 90 / Die Grünen), Tobias Cremer (SPD) und Moritz Körner (FDP). Nachdem eine Debatte zur Energieversorgungssicherheit im Plenarsaal verfolgt werden konnte, ließ man den Abend schließlich mit den Straßburger JEF-Kollegen bei Flammkuchen und Glühwein ausklingen. JEF Konstanz freute sich, dass so vielen Mitgliedern und Interessierten diese Fahrt kostenfrei ermöglicht werden konnte und bedankt sich bei den Abgeordneten und ihren Büros für die hervorragende Organisation.



“Die EU im Landtag”: Gespräch mit MdL Manuel Hailfinger – JEF Tübingen

In einem direkten Austausch hat MdL Manuel Hailfinger über die Bedeutung von Europa für seine tägliche Arbeit berichtet. Im Anschluss kam es zu einer Frage- und Diskussionsrunde zu landes- und europapolitischen Themen.

35. Freiburger Gespräche zur Zukunft der europäischen Verteidigung

Ein Wochenende voller Austausch, Ideen für Europas Zukunft und einer Menge JEF-Spirit! Das waren die 35. Freiburger Gespräche 2024 – ein abwechselnd in Freiburg und Straßburg von der JEF veranstaltetes Symposium, das junge Menschen aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz zu einem wechselnden Fokusthema zusammenbringt. Organisiert wurde die Veranstaltung im Rahmen der JEF Oberrhein, ein Zusammenschluss aus der JEF BW, Jeunes Européens Straßburg und den Young European Swiss. Dieses Jahr stand das Thema Europäische Verteidigung auf dem Programm.

Finanziell gefördert wurde die Veranstaltung v.a. durch die Baden-Württemberg Stiftung und das Staatsministerium Baden-Württemberg. Wir bedanken uns ebenso bei den Gästen und vor allem bei den Simultan-Dolmetschern, der zwei-sprachigen Veranstaltung. Demokratie bedeutet Diskurs und der Austausch über verschiedene Meinungen. Gerade in aktuellen Zeiten ist es wichtig, dass jungen Menschen Raum gegeben wird, um gemeinsam an eine hoffnungsvolle Zukunft zu glauben, daran inhaltlich zu arbeiten und dafür zu kämpfen. Die Zukunft braucht ein starkes Europa, es braucht mehr europäische Lösungen anstatt nationale Einzelmaßnahmen, die mehr Schein und Symbolpolitik als Lösung sind.





“Gewitter Am Horizont? Die US-Wahlen und die transatlantischen Beziehungen” – JEF Tübingen

Gemeinsame Sitzung mit der Hochschulgruppe für Sicherheitspolitik über die Auswirkungen der US-Wahlen auf die transatlantischen Beziehungen. Ein Input erfolgte durch die JEF Tübingen.

“Nachbarn berichten: Tunesien” – JEF Heidelberg/Mannheim

Quo vadis, Tunesien? In einem interaktiven Vortrag wurden die letzten 50 Jahre der politischen Geschichte Tunesiens kompakt zusammengefasst und aktuelle Entwicklungen im autoritär regierten Staat beleuchtet. Eine lebendige Diskussion mit den Teilnehmenden hat beleuchtet, dass die EU für Enttäuschungen in der tunesischen Bevölkerung gesorgt hat und mit Asyl-Deals die zunehmend autokratische tunesische Regierung legitimiert, was dem europäischen Anspruch einer wertegeleiteten Außenpolitik nicht gerecht wird.

Stammtisch mit Mitgliedern des Jugendgemeinderates – JEF Ostwürttemberg

Ein Austauschgespräch mit dem Jugendgemeinderat in Schwäbisch Gmünd über Jugendpolitik, Europa sowie über Räume und Möglichkeiten des politischen gesellschaftlichen Engagements für junge Menschen.



Sternfahrt nach Straßburg 2024

Unsere jährlich stattfindende Sternfahrt starteten wir am Freitag mit einem Besuch beim Europäischen Ombudsman, wo wir mehr über den Arbeitsalltag der “europäischen Bürgerbeauftragten” Danach ging es weiter zum Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte, wo wir einen Einblick in die Arbeit der Juristen und den Prozess der Beschwerden bekamen. Weiteres Highlight am Freitag war der Besuch des Europäischen Parlaments.

Am Samstag führte uns der Weg nach Schirmeck ins historische Mémorial Alsace Moselle, wo wir mehr über die facettenreiche Geschichte der Region erfuhren.

Besonders wertvoll war ebenso der Austausch mit unseren Partnern, der JEF Straßburg über Fragen der europ./dt.-franz. Zusammenarbeit. Zum Abschluss gab es noch eine wichtige Aktion zu den Grenzkontrollen zwischen Deutschland und Frankreich, die das Schengen-Abkommen der EU übergehen.

Uns war es besonders wichtig, ein Zeichen zu setzen und zu betonen, dass Europa nie wieder in alte Muster zurückfallen sollte. Grenzkontrollen innerhalb der EU gefährden das, was Europa zusammenhält: Frieden und Zusammenarbeit!



DEZEMBER 2024

Punsch und Politik „Europa ein halbes Jahr nach der Wahl“ – JEF Ludwigsburg

In einer gemütlichen Diskussionsrunde wurde die Lage in Europa ein halbes Jahr nach der Wahl analysiert. Zu Gast waren hochrangige Gäste mit verschiedenen Hintergründen wie Andrea Wechsler, Mitglied des Europaparlaments und Vorsitzende der Europa-Union-Parlamentarier-Gruppe im EP, Markus Kleemann, Bürgermeister von Oberstenfeld und Vorsitzender der Europa-Union Kreisverband Ludwigsburg, Selin Akin, Pressesprecherin des Dachverbandes der Jugendgemeinderäte in Baden-Württemberg und Gemeinderätin in Ludwigsburg, Jonas Haug, Kreisrat im Landkreis Reutlingen und Beisitzer im Landesvorstand der JEF Baden-Württemberg. Moderiert wurde diese von unserem stellvertretenden Landesvorsitzenden Tobias Schied



Europa-Workshop: Deutschland & Spanien – JEF Heidelberg/Mannheim

Für einen deutsch-spanischen Austausch am St. Raphael Gymnasium Heidelberg mit 8./9. Klässlern haben wir einen dreistündigen Workshop zum Thema Europa und EU-Institutionen auf die Beine gestellt. Zweisprachig wurden verschiedene aktuelle Themen der europäischen Politik erläutert (Verteidigung, Klimaschutz, Digitalisierung u.a.), und der Austausch zwischen den beiden Ländern näher betrachtet.

JEF-Talk „Neustart oder Krise? - Europas Sicherheit nach der US-Wahl“ – JEF Konstanz

JEF Konstanz lud zum JEF-Talk ein, um zu untersuchen, welche Risiken und Chancen die EU nach der US-Wahl erwartet und wie gut sie personell, ideologisch und institutionell aufgestellt ist. Zu Gast waren zwei EU-Experten der Universität Konstanz: Prof. Kau und Prof. Schneider, die ihre Einschätzungen zur aktuellen Lage und den zukünftigen Herausforderungen der Europäischen Union teilten. Im Anschluss fand ein gemütliches Get-Together statt, bei dem sich die Gäste bei Pizza und Getränken austauschen konnten. Die Veranstaltung bot somit nicht nur tiefgehende Einblicke in die sicherheitspolitischen Fragestellungen Europas, sondern auch die Gelegenheit für einen informellen Dialog unter den Teilnehmenden.

Regiotreffen Mitte in Stuttgart

Gemeinsam mit JEFlern aus Tübingen und Ludwigsburg haben wir uns zum Glühwein trinken in Stuttgart getroffen. Trotz der Kälte war es ein sehr schöner Abend unter guter Gesellschaft, spannenden Gesprächen und neuen Bekanntschaften.



Landesvorstände 2023 - 2025



*Emma Grabow (Landesvorsitzende); Maria Kalb (Generalsekretärin)
Jonathan Makurath, Erik Romera Tiedemann, Sarah Reisinger (stellv. Landesvorsitzende);
Sophie Henle (Pressesprecherin); Jeremy Tietz (Schatzmeister);
Miriam Michenfelder, David Hutzler, Thomas Schumacher, Tobias Schied (Beisitzer)*



*Sarah Reisinger (Landesvorsitzende); Maria Kalb (Generalsekretärin)
Emma Grabow, Erik Romera Tiedemann, Tobias Schied (stellv. Landesvorsitzende); Sophie Henle
(Pressesprecherin); Sven Bennewitz (Schatzmeister);
Anny Ngo, Maxime Götz, Klaas Hamann, Jonas Haug (Beisitzer)*





KREIS VERBÄNDE

VIELEN DANK!



Liebe Kreisverbände,

die JEF Baden-Württemberg wäre ohne euch undenkbar – und der Landesverband ohne eure Arbeit schlicht handlungsunfähig.

Ihr seid es, die unsere gemeinsamen Werte mit Leben füllen. Ihr tragt Europa in die Städte und Gemeinden, an Schulen, Universitäten und auf die Straßen. Mit eurem Engagement gebt ihr der JEF nicht nur Struktur, sondern auch Herz und Stimme.

Eure Arbeit vor Ort ist das Fundament unseres Verbandes. Als Landesvorstand sind wir sehr dankbar, mit so vielen motivierten und leidenschaftlichen Menschen zusammenarbeiten zu dürfen.

Danke, dass ihr die JEF lebt!

Euer Landesvorstand der JEF Baden-Württemberg



HERZLICHEN DANK

**AN ALLE MENSCHEN, GRUPPEN UND
INSTITUTIONEN, DIE UNS IM VER-
GANGENEN JAHR UNTERSTÜTZT
UND GEFÖRDERT HABEN**



EUROPA ERLEBEN, VERSTEHEN UND GESTALTEN

Als ehrenamtlicher Verband sind wir darauf
angewiesen von verschiedensten Stellen
unterstützt zu werden
